

2. Dezember 2004

441.000 Euro für das Stadttheater Berndorf

Gabmann: Wichtige kulturtouristische Einrichtung

105 Jahre ist das Stadttheater Berndorf mittlerweile alt, seit Sommer erstrahlt es nach erfolgter Innensanierung in neuem Glanz: Bühnentechnik und Beleuchtung wurden generalsaniert, eine neue Heizungsanlage im Zuschauerraum installiert, neue Terrazzoböden verlegt und Brandschutztüren eingezogen. Die Sitzplatzkapazität wurde von 480 auf 506 gesteigert, wobei auch sechs behindertengerechte Sitzplätze geschaffen wurden. Zugleich wurden auch die Sanitäreinrichtungen behindertengerecht umgestaltet.

Für diese Maßnahmen hat die NÖ Landesregierung kürzlich auf Initiative von Landesrat Ernest Gabmann 441.000 Euro Zuschuss aus der Regionalförderung bewilligt. Insgesamt kostet die Innensanierung 1,323 Millionen Euro. Förderungsempfänger ist die Stadtgemeinde Berndorf.

„In den letzten fünf Jahren kamen 114.200 Besucher zu insgesamt 533 Vorstellungen, das sind im Schnitt 22.840 Besucher pro Jahr“, hält dazu Landesrat Gabmann fest. „Das Theater kann somit als wichtige kulturtouristische Einrichtung der Region Triestingtal bezeichnet werden.“ Darüber hinaus sei das einst vom Industriellen Arthur Krupp errichtete Haus eine industriearchäologische Sehenswürdigkeit von europäischer Bedeutung, so Gabmann.

Zusätzlich zu den seit mehr als zehn Jahren im Rahmen des NÖ Theaterfestes abgehaltenen Berndorfer Festspielen unter der Intendanz von Felix Dvorak, die auf eine Auslastung von rund 97 Prozent verweisen können (zuletzt 12.400 Besucher bei 27 Vorstellungen), bemüht sich die Stadtgemeinde, das Theater auch für weitere Veranstaltungen zu öffnen – etwa Musikschulinitiativen und -konzerte, Kabarett-Aufführungen, Galaabende etc.

Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Berndorf unter 02672/822 53.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at